

Landkreis Ludwigslust-Parchim
 Büro für Chancengleichheit
 Frau Schimske /Frau Nuklies
 Putlitzer Straße 25
 19370 Parchim

Projektantrag 2019

für die Beantragung einer Zuwendung aus dem Aktions- und Initiativfonds im Rahmen des
 Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Lokale Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Ludwigslust-Parchim

1. AntragstellerIn - Angaben zum/zur TrägerIn des Projektes

Einzelprojekt-Nr. *	(*Wird von der Koordinierungs- und Fachstelle vergeben)
Name:	
Straße / Hausnr.:	
PLZ / Ort:	
AnsprechpartnerIn:	
Funktion:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail:	

2. Bezeichnung der Fördermaßnahme (möglichst kurzer, aussagekräftiger Titel)

--

2.1 Projektzeitraum (bis max. 31.12.2019)

von		bis	
-----	--	-----	--

2.2 Förderschwerpunkte (zutreffendes bitte ankreuzen)

Weiterentwicklung von Ansätzen und Konzepten der integrativen Arbeit	<input type="checkbox"/>
Entwicklung von Konzepten „Sicherheit und Prävention“	<input type="checkbox"/>
Bildung und Qualifikation	<input type="checkbox"/>
Kunst, Kultur, Sport	<input type="checkbox"/>
Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	<input type="checkbox"/>
Förderung des interkulturellen und interreligiösen Zusammenlebens	<input type="checkbox"/>
Förderung des demokratischen Zusammenlebens in der Einwanderungsgesellschaft	<input type="checkbox"/>
Förderung der Anerkennung vielfältiger Lebensformen	<input type="checkbox"/>
Sonstiges, bitte näher erläutern!	<input type="checkbox"/>

3. Inhaltliche und thematische Ausrichtung (zutreffendes bitte ankreuzen)

Kulturelle und geschichtliche Identität	<input type="checkbox"/>
Stärkung des bürgerlichen Engagements der demokratischen Gesellschaft	<input type="checkbox"/>
Soziale Integration	<input type="checkbox"/>
Demokratie- und Toleranzerziehung	<input type="checkbox"/>
Demokratiestärkung im ländlichen Raum	<input type="checkbox"/>
Bekämpfung rechtsextremer Bestrebungen	<input type="checkbox"/>
Projekt gegen Menschenfeindlichkeit	<input type="checkbox"/>
Interkulturelles, interreligiöses Lernen/antirassistische Bildungsarbeit	<input type="checkbox"/>
Sicherheit und Prävention	<input type="checkbox"/>
Projekt gegen Gewalt, Hetze	<input type="checkbox"/>
Aktivitäten gegen Phänomene gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Homo- und Transfeindlichkeit, Abbau von Ressentiments	<input type="checkbox"/>
Förderung des demokratischen Zusammenlebens in der Einwanderungsgesellschaft	<input type="checkbox"/>
Sonstiges, bitte näher erläutern!	<input type="checkbox"/>

4. Projekttyp (maximal 3 Nennungen) (zutreffendes bitte ankreuzen)

Aktionstag/e	<input type="checkbox"/>
Projekte zum Aufbau von Netzwerken	<input type="checkbox"/>
Beratung	<input type="checkbox"/>
Informationsangebote (Diskussions- und Informationsveranstaltungen, Tagungen/Fachtagungen)	<input type="checkbox"/>
Entwicklung von Materialien	<input type="checkbox"/>
Qualifizierung und Weiterentwicklung, Wissensvermittlung (Vorträge, Seminare etc.)	<input type="checkbox"/>
Beratungsangebote	<input type="checkbox"/>
Kulturprojekte (Theater, Musicals etc.)	<input type="checkbox"/>
Medienprojekte / Ausstellungen	<input type="checkbox"/>
Projekte am Standort Schule	<input type="checkbox"/>
Außerschulische Projekte	<input type="checkbox"/>

5. Zielgruppen

5.1 Anzahl der Teilnehmenden:

--

5.2 Alter der Hauptzielgruppe (zutreffendes bitte ankreuzen)

0 – 5 Jahre		6 – 13 Jahre		14 – 17 Jahre	
18 – 21 Jahre		22 – 26 Jahre		27 – 45 Jahre	
46 – 65 Jahre		über 65 Jahre			

5.3 Zielgruppen (zutreffendes bitte ankreuzen):

Kinder und Jugendliche, Familien	
Jugendliche in strukturschwachen Regionen	
Jugendliche aus „bildungsfernen“ Milieus	
Jugendliche heterogener Herkunftsmilieus	
Menschen mit Benachteiligungen, Handikap, Behinderung	
Gesellschaftliche Akteurinnen/Akteure	
Migrantinnen und Migranten	
Eltern und andere Erziehungsberechtigte	
Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer	
lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure	
Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Peers	
Pädagogische Fachkräfte	
breite Öffentlichkeit/BürgerInnen	
Sonstiges (bitte benennen)	

6. Ziele und Inhalte

6.1 Stellen Sie kurz die Nachhaltigkeit Ihres Projektes dar. Welche teilnehmerbezogenen Ziele/Produkte sind geplant.

6.2 Handlungskonzept

Mit welchen Maßnahmen sollen die Zielgruppen beteiligungswirksam einbezogen werden?

--

7. Erfolgsindikatoren

Nennen Sie (mindestens zwei) Indikatoren, anhand derer Sie den Maßnahmeerfolg bewerten wollen.
(SMART * beachten)

Indikator 1	
Indikator 2	
Indikator 3	

* **SMART?** Spezifisch - Messbar - Attraktiv - Realisierbar (realistisch erreichbar) - Terminiert?

8. Kooperationspartner/-innen

Benennen Sie die wichtigsten beteiligten Kooperationspartner/- innen und deren konkrete Einbindung in Ihrem Projekt.

9. Zielsetzungen in Bezug auf die Gleichstellung von Gender-, Diversity, Mainstreaming und Inklusion

Hat das Projekt eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

10. Öffentlichkeitsarbeit

Geplante Maßnahmen und Veröffentlichungen: es sind von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare vorzulegen.

11. Angaben zum Personal

Tragen Sie die entsprechenden Angaben für alle Personen ein, die im Projekt tätig werden.

Hinweis:

Personal- und Honorarkosten sollen i.d.R. 25 % der Antragssumme nicht überschreiten. Bei Überschreitungen ist eine detaillierte Begründung einzureichen. Honorarkosten sind Sachkosten.

Name des Mitarbeiters bzw. der Mitarbeiterin	Status (festangestellt/ Honorarkraft)	Stunden im Projekt	Entgelt/ Stunde (brutto)	Summe	Qualifikation

1. Ausgaben		Euro
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig), Honorare bei Sachausgaben	
1.2	Sachausgaben	
1.2.1	Honorarkosten (Anlage beifügen für Referent/innen, Dolmetscher/innen, Externe)	
1.2.2	Reisekosten innerhalb des Programms oder für Teilnehmende (Anzahl der km x 0,20 € oder Kosten ÖPNV) Erläuterung:	
1.2.3	Sonstige Sachausgaben	
	Raummieten/Raumkosten für Einzelveranstaltungen Erläuterung:	
	Sonstige Kosten z.B. Reinigung, Strom Erläuterung:	
	Mietleasing z.B. technische Geräte Erläuterung:	

	Telefon/Internet/Porto Erläuterung:	
	Bürobedarf Erläuterung:	
	Arbeitsmaterialien Erläuterung:	
	Fachliteratur Erläuterung:	
	Geringwertige Wirtschaftsgüter (bis 410,00 € netto) Erläuterung:	
	Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichungen Erläuterung:	
1.2.4	Sonstiges: Erläuterung:	
	Summe gesamt:	

2.	Einnahmen/Förderung	Euro
2.1	Eigenmittel	
2.2	öffentl. Zuschüsse: EU / ESF	
2.3	öffentl. Zuschüsse: Bundesland	
2.4	öffentl. Zuschüsse: kommunal	
2.5	öffentl. Zuschüsse: andere Bundesmittel	
2.6	andere Drittmittel	
2.7	sonstige Einnahmen / Erlöse, Erläuterung	
2.8	Bundesmittel „Demokratie leben!“	
Summe:		

3.	Gesamtfinanzierung	
3.1	Summe Einnahmen	
3.2	Summe Ausgaben	
Differenz:		

11. Sonstiges

Frage	JA	Nein
Wurde die Aktion/das Projekt so oder in ähnlicher Form bereits durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja, wo und wann?		

Erklärung des Antragstellers

Ich erkläre, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch nicht vor dem Erhalt des Zuwendungsbescheides begonnen wird. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Ich versichere ausdrücklich, dass die Angaben in diesem Antrag wahrheitsgemäß und vollständig sind. Ist für die Maßnahme eine behördliche Genehmigung erforderlich, so ist diese Voraussetzung für die Förderung.

Ort, Datum
Unterschrift/Stempel unterschriftsberechtigte Person (z. B. Geschäftsführer/-in, Vereinsvorsitzende/r)

Einwilligungserklärung Datenschutz

nach Art. 6 UAbs. 1 EU-DSGVO - Verordnung(EU) 2016/679

Ich willige hiermit ein, dass sämtliche von mir im Rahmen des Antragsverfahrens nach Maßgabe des jeweiligen Förderantrags übermittelten personenbezogenen Daten, insbesondere Kontaktdaten, zum Zwecke der Antragsbearbeitung verarbeitet werden dürfen.

Ich stimme weiterhin zu, dass im Fall der wenigstens teilweisen Bewilligung meines Förderantrages die personenbezogenen Daten des Förderantrags als auch jene personenbezogenen Daten, die dem Landkreis/FD 16 im Rahmen der weiteren Projektabwicklung übermittelt werden, zum Zwecke der Durchführung der Förderung verarbeiten darf.

Für den Fall einer Förderung stimme ich ebenso zu, dass die o.g. personenbezogenen Daten zum Zweck der Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit meinem Projekt, der Versendung von Ausschreibungen und Veranstaltungseinladungen sowie zum Zweck des Fachaustausches an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), die übrigen Bundesministerien und deren nachgeordnete Behörden, den Träger für die Betreuung der „Vielfalt-Mediathek“ (Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismuserbeit e.V., abgekürzt IDA e. V., Volmerswerther Str. 20 in 40221 Düsseldorf; Amtsgericht Düsseldorf VR 7167), den Träger der wissenschaftlichen Begleitung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) weitergegeben werden dürfen.

Die hier erteilte Einwilligung ist grundsätzlich wenigstens für die Dauer des gesamten Antragsverfahrens, im Fall der Bewilligung einer Förderung auch für den gesamten Bewilligungszeitraum und den sich anschließenden Zeitraum des Verwendungsnachweises, wirksam.

Darüber hinaus werden die oben genannten personenbezogenen Daten gemäß den für die Aufbewahrung von Schriftgut geltenden Fristen der Registratur-Richtlinie, höchstens jedoch für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Zuwendungsverhältnisses aufbewahrt.

Die hiermit erteilte Einwilligung können Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 S. 1 EU-DSGVO jederzeit widerrufen.

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund Ihrer getätigten Einwilligung bleibt jedoch bis zum Eingang Ihres Widerrufs unberührt. Um sicherzustellen, dass ein möglicher Widerruf tatsächlich von Ihnen stammt und von Ihnen gewollt ist, soll der Widerruf formlos, jedoch mit Unterschrift der vertretungsberechtigten Person(en), an die oben stehende Postanschrift gesendet werden.

Für weitere Einzelheiten des Umgangs mit personenbezogenen Daten wird auf die Datenschutzhinweise des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ verwiesen, die unter diesen Link (<https://www.demokratie-leben.de/servicemenu/datenschutz.html>) abrufbar sind.

Ich versichere, dass ich zur Weitergabe der von mir übermittelten personenbezogenen Daten befugt bin und hierdurch keine Rechte Dritter verletze. Ich bin bereit den Nachweis über diese Berechtigung auf Verlangen dem Landkreis/FD 16 zu erbringen.

Ort, Datum

Unterschrift/Stempel

unterschriftsberechtigte Person

(z. B. Geschäftsführer/-in, Vereinsvorsitzende/r)

Bearbeitung durch die Koordinierungs- und Fachstelle (intern)

durch Begleitausschuss befürwortet:

Datum:

Förderung

ja nein

Unterschrift: _____